



Niederschrift Nummer KTA/9/014

Gremium	Sitzung am
Kulturausschuss	04.06.2008

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Saal II des Ratstraktes	17:00 - 19:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:	Thomas Grziwotz
Schriftführerin:	Susanne Jonas

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Dirk Haverkamp	ordentl. Mitglied	
Herr Michael Jürgens	ordentl. Mitglied	
Frau Brigitte Kampmeyer	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Ludwika Gulka-Höll
Herr Dieter Mittmann	stv. Vorsitzende/r	
Herr Uwe Radtke	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Wolfgang Kerak
Herr Andre Rocholl	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Karin Schwerdtfeger
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied	
Herr Detlef Schwerdt	ordentl. Mitglied	
Herr Thomas Semmelmann	ordentl. Mitglied	

Christlich Demokratische Union

Herr Christian Althans	ordentl. Mitglied
Frau Maria-Margarete Daum	ordentl. Mitglied
Herr Gisbert Kötter	ordentl. Mitglied
Frau Gisela Schmidt	ordentl. Mitglied
Herr Jens Schmülling	ordentl. Mitglied

Grüne/GAL

Frau Elke Grziwotz	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Grziwotz	Vorsitzende/r

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Frau Simone Schmidt-Apel	Kulturreferentin
Herr Wolfgang Vogelmann	Stadtbibliotheksleiter
Herr Gereon Kleinhubbert	Jugendkunstschule
Frau Susanne Jonas	Schriftführerin

Als Gäste nehmen teil

Frau Brigitte Bottner	stv. Mitglied
-----------------------	---------------

Entschuldigt fehlen

Herr Hanefi Delice	beratendes Mitglied
Frau Ludwika Gulka-Höll	ordentl. Mitglied
Herr Wolfgang Kerak	ordentl. Mitglied
Herr Heinrich Kordy	ordentl. Mitglied
Frau Annette Müller	stv. Mitglied
Herr Stefan Rennhak	stv. Mitglied
Frau Karin Schwerdtfeger	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Kulturausschuss ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Rückblick Kultur in Bergkamen 1. Halbjahr 2008	9/1276
2	Kultursommer Bergkamen 2008 - Vorstellung des Programms	9/1281
3	Programmplanungen für die Kultursaison 2008/09	9/1282
4	Anhebung der Eintrittspreise in der Reihe "mittwochsMIX"	9/1294
5	Aktuelles zum Projekt RUHR.2010 - Kulturhauptstadt Europas	9/1293
6	Stadtbibliothek: Vorstellung des aktuellen Landesprojekts NRW 2008 "Integration"	9/1283
7	Vorstellung des Konzepts zur interkulturellen Kulturarbeit in Bergkamen	9/1277
8	Kunst im öffentlichen Raum - Pflege und Perspektiven 8.1 Projekt "Bergkamen setzt Maßstäbe" - Pflege und Perspektiven 8.2 Landmarken im Ruhrgebiet	9/1278
9	Anfragen und Mitteilungen	
10	Einwohnerfragestunde	

Nach Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden erzielen die Anwesenden Einigung, die Tagesordnungspunkte 1 bis 3 zusammenhängend zu behandeln.

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Rückblick Kultur in Bergkamen 1. Halbjahr 2008****Vorlage: 9/1276**

Die Kulturreferentin resümiert die im ersten Halbjahr 2008 stattgefundenen Veranstaltungen des Kulturprogramms und erwähnt besonders die hohe Auslastung der Angebote (Besucherzahlen).

Sie verweist auf noch bevorstehende Termine wie z. B. die Eröffnung der Jahresausstellung der Künstlergruppe "Kunstwerkstatt sohle 1" am 15.06.2008 und die Sonderveranstaltung "Lightseeing V" im Rahmen der "ExtraSchicht" am 21.06.2008.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme**Tagesordnungspunkt 2:****Kultursommer Bergkamen 2008 - Vorstellung des Programms****Vorlage: 9/1281**

Die Kulturreferentin erläutert die Vorlage und stellt das Kultursommerprogramm inhaltlich vor.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme**Tagesordnungspunkt 3:****Programmplanungen für die Kultursaison 2008/09****Vorlage: 9/1282**

Es erfolgt eine Erläuterung der Programmplanungen für die Kultursaison 2008/09. Herr Kleinhubbert gibt Informationen zu den Angeboten der Jugendkunstschule, die in Form eines Ganzjahresprogramms veröffentlicht werden sollen. Besonders erfreulich ist, dass die Angebote vermehrt im Rahmen der Offenen Ganztagschule angefragt werden.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:**Anhebung der Eintrittspreise in der Reihe "mittwochsMIX"****Vorlage: 9/1294**

In ihren Wortbeiträgen bringen die Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen zum Ausdruck, dass die Anhebung der Eintrittspreise im Vergleich zu Veranstaltungen in Nachbarstädten als moderat empfunden wird und vertretbar ist.

Beschluss:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die ab II. Halbjahr 2008 geltenden Eintritts- und Abonnementpreise für die Veranstaltungsreihe "mittwochsMIX":

Einzelkarte: 10,-- Euro/ermäßigt 7,-- Euro
Auswahl-Abo: 28,-- Euro/ermäßigt 18,-- Euro

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:**Aktuelles zum Projekt RUHR.2010 - Kulturhauptstadt Europas****Vorlage: 9/1293**

Die Kulturreferentin gibt einen Bericht über in Planung und Entwicklung befindliche Projekte der Kulturhauptstadt RUHR.2010. Ein umfassendes Informationspapier ist dieser Niederschrift beigelegt.

RUHR.2010. in Bergkamen:

Frau Schmidt-Apel regt die Einrichtung eines "Kulturhauptstadt-Stammtisches" für Bergkamen im Herbst dieses Jahres an. Hier könnte z. B. die Bündelung von Programmpunkten für die "Local heroes"-Woche vom 15. bis 21. August 2010 stattfinden. In neutraler Atmosphäre könnten Vorschläge aus verschiedenen kulturellen Zusammenhängen eingebracht und diskutiert werden.

Die Ausschussmitglieder begrüßen den Vorschlag.

Der Ausschussvorsitzende Grziwotz schlägt vor, dass das Thema RUHR.2010 kontinuierlich im Kulturausschuss weiterbehandelt wird.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:**Stadtbibliothek: Vorstellung des aktuellen Landesprojekts NRW 2008 "Integration"
Vorlage: 9/1283**

Die Kulturreferentin erläutert die Thematik dieses Tagesordnungspunktes. Sie hebt hervor, dass den Stadtbibliotheken im Rahmen der Integrationsarbeit zunehmend eine besondere Rolle zukommt, da sie über die Sprach- und Leseförderung direkt die Bevölkerungsgruppe mit Migrationshintergrund erreichen.

Der Leiter der Stadtbibliothek berichtet über die praktische Umsetzung des Projekts "Integration". Die Resonanz ist erfreulich gut.

Herr Vogelmann geht auf die Fragen der Ausschussmitglieder ein. Er führt u. a. aus, dass 80 % der Migrantenkinder in Bergkamen türkischer Herkunft sind.

CDU-Ausschussmitglied Schmülling stellt die Frage, ob das Angebot nicht einspurig sei und so an den hier lebenden Menschen mit anderem Migrationshintergrund vorbeilaufe. Beigeordneter Wenske erläutert daraufhin, dass die anderen relativ kleinen Gruppen nicht in Vereinen, Verbänden oder ähnlich organisiert sind, so dass dort keine Ansprache möglich ist. Davon abgesehen sei die Gruppe türkischer Migranten die zentrale gesellschaftspolitisch relevante Gruppe in Bergkamen, wenn man von Integration spricht.

Der stellv. Ausschussvorsitzende Mittmann schließt sich den Ausführungen des Kulturdezernenten an und begrüßt den positiven Erfolg des Projekts.

Der Ausschussvorsitzende Grziwotz wünscht der Stadtbibliothek im Rahmen der Projektarbeit weiterhin viel Zuspruch und Erfolg.

Beschluss:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 7:**Vorstellung des Konzepts zur interkulturellen Kulturarbeit in Bergkamen
Vorlage: 9/1277**

Die Kulturreferentin stellt die derzeitigen Arbeitsergebnisse in Form einer Overhead-Präsentation vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Sie erläutert, dass derzeit parallel zur Entwicklung und Umsetzung des Handlungskonzepts "Interkulturelle Kulturarbeit" durch das Dezernat II in Federführung des Beigeordneten Wenske und der Integrationsbeauftragten der Stadt Bergkamen, Frau Günnay Ari, ein Integrationskonzept erarbeitet wird, in dem das Konzept zur interkulturellen Kulturarbeit Berücksichtigung finden sollte.

Beigeordneter Wenske fügt ergänzend hinzu, dass die Erstellung des Gesamtkonzepts auf einem guten Weg ist und zu gegebener Zeit im Kulturausschuss zu behandeln ist. Die interkulturelle Kulturarbeit ist ein Teil des Ganzen.

Die Vertreter der Fraktionen erörtern das Thema angeregt und stellen im Ergebnis fest, dass die interkulturelle Kulturarbeit eine Chance bietet, auf die Menschen zuzugehen. Alle Angebote sind für jedermann zugänglich und schon dadurch findet ein Zusammenführen der Kulturen statt. Interkulturelle Kulturarbeit sollte nicht den Charakter von Sozialarbeit erhalten.

Auf Anfrage erklärt Kulturdezernent Wenske, dass sich die Zeitschiene zur Fertigstellung des Gesamtkonzepts zum jetzigen Zeitpunkt nicht endgültig festsetzen lässt. Er gibt zu bedenken, dass der Verwaltungsvorstand die Möglichkeit haben muss, sich mit dem Handlungskonzept inhaltlich ausführlich befassen zu können.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 8:

Kunst im öffentlichen Raum - Pflege und Perspektiven

8.1 Projekt "Bergkamen setzt Maßstäbe" - Pflege und Perspektiven

8.2 Landmarken im Ruhrgebiet

Vorlage: 9/1278

Kulturdezernent Wenske weist auf eine Änderung in der Bezeichnung des Tagesordnungspunktes, Unterpunkt 8.1 hin: An dieser Stelle entfällt "Pflege und Perspektiven".

Die Kulturreferentin informiert über den festgestellten Restaurierungsbedarf der Skulpturen am Platz von Hettstedt (vormals Integrationsplatz) an der Rünther Straße und die vorgesehenen Maßnahmen.

Die Verwaltung erhält den Auftrag, zur nächsten Sitzung des Kulturausschusses eine Bestandsaufnahme der Kunst im öffentlichen Raum mit Feststellung des Handlungsbedarfs und Prüfung von Umsetzungsmöglichkeiten zu erstellen.

- 8.1 Kulturdezernent Wenske berichtet zum Sachstand des Projekts "Bergkamen setzt Maßstäbe".
Die weiteren Maßstäbe werden in diesem Jahr realisiert. Die Verträge sind inzwischen unterschrieben.
- 8.2 Beigeordneter Wenske referiert mittels Overhead-Projektion zum Thema "Landmarken im Ruhrgebiet".

In seinen Ausführungen geht Herr Wenske auf die besondere Bedeutung einer zu realisierenden Landmarke auf der Bergehalde "Großes Holz" ein.

Für die SPD-Fraktion äußert sich Ausschussmitglied Semmelmann. Unter dem Aspekt des Fahrradtourismus' kommt der Haldenkunst eine besondere Bedeutung zu. Die Themenrouten erfreuen sich wachsender Beliebtheit.

Ausschussvorsitzender Grziwotz vertritt für seine Fraktion die Meinung, dass die Realisierung der Landmarke baldmöglichst erfolgen sollte und wünscht sich einen politischen Konsens.

Für die CDU-Fraktion äußert Ausschussmitglied Schmülling, dass die Argumente zur Realisierung einer Landmarke nicht neu sind, die Bedenken seiner Fraktion aber nach

wie vor Bestand haben. Unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit sei seine Fraktion für die Realisierung des Projekts aufgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 9:

Anfragen und Mitteilungen

Kulturdezernent Wenske teilt mit, dass das Antragsverfahren zum Thema "Römerparks in NRW" fehlgeschlagen ist. Es werden zur Zeit Möglichkeiten einer erneuten Antragstellung im nächsten Jahr geprüft. Der Kulturausschuss wird über aktuelle Entwicklungen aktuell informiert.

Tagesordnungspunkt 10:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Thomas Grziwotz
Vorsitzender

Susanne Jonas
Schriftführerin